

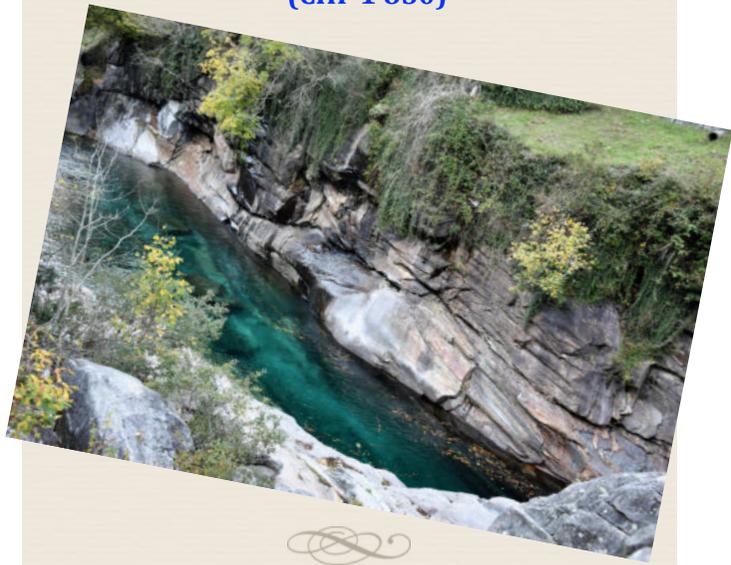
- stets unter WEGs -



Frühlingswanderferien

Tessin

16. bis 23. März 2024
(CHF 1'850)



Ecken der Schweiz, die man schon lange mal besuchen wollte. Die man bisher nur im Sommer oder von der Durchfahrt nach Italien kennt.

So zeitig im Jahr und so oft wie im Tessin scheint die Sonne sonst nirgends in der Schweiz. Hier blühen die Blumen, zwitschern die Vögel und erstrahlen die Farben der Natur früher als anderswo.

Im Frühling ist das Tessin besonders farbenfroh, wobei das dynamische, leuchtende Rosa mit einem Hauch von Rot, das an Kamelien erinnert, dominiert. Tausend Nuancen machen eine lebendige Farbe aus: Ticino Camellia Pink macht die Frühlingsferien noch attraktiver. Verwöhnt wird man im Tessin mit südlichem Ambiente, gepflegten Unterkünften und leckeren lokalen Spezialitäten. Das Feriengefühl geht ja schliesslich auch durch den Magen.



1. Tag, Sa., 16. März

Hinfahrt

Mit der SBB und der Südostbahn über Luzern direkt nach Locarno. Umsteigen nur in Luzern. Übernachtungen im Hotel Du Lac (7 Nächte).

2. Tag, So., 17. März

Maggiatal 3 Stunden

Die erste Wanderung führt uns nach Fusio, zuhinterst im Maggiatal. In Mogno besuchen wir die berühmte Kirche, geplant und gebaut vom berühmten Architekten Mario Botta.

3. Tag, Mo., 18. März

Ascona 1 1/2 Stunden

**Einem verträumten Fischerdorf gleich versprüht Ascona mit den schmucken Strassencafés an der Seepromenade und der romantischen Altstadt einen südländischen Charme. Diese Wanderung zeigt das Städtchen und den prächtigen Lago Maggiore von der schönsten Seite
Alternative: Cimetta-Rundwanderung**



4. Tag, Di., 19. März

Alpe di Neggia 2 3/4 Stunden

Von der Alpe di Neggia steigen wir auf einem gemütliche Saumpfad zum Gipfel des Monte Gambarogno.

Von dort oben genießt man eine einmalige Aussicht auf den Lago Maggiore und die gesamte Alpenkette. Der Abstieg führt über die Alpe Cedullo nach Indemini.

Für diese Tour ist eine Schlechtwettervariante vorgesehen:

Besuch der Brissagoinsel.

5. Tag, Mi., 020. März

Kameliengarten

Wir besuchen den prächtige Kameliengarten in Locarno und nehmen Teil an einer der Rahmenveranstaltungen.

Die Kamelie als blühende Botschafterin des Frühlings läutet in Locarno den Frühling ein.

6. Tag, Do., 21. März

Gandria 2 Stunden

Der Gandria-Weg (Sentiero di Gandria) ist ein Muss. Ein Spaziergang am Ufer des Lago di Lugano entlang, inmitten herrlicher Natur mit grossartiger Panoramasicht auf den See und die umliegenden Berge.



7. Tag, Fr., 22. März

Verzascatal 3 Stunden

Wir wandern auf landschaftlich wunderschönem Wegverlauf durch Wälder, dem Fluss entlang, auf antiken Saumpfaden, an rustikalen Gebäuden und Kapellen vorbei, über kleine Brücken, und über Blumenweiden.

Wir überqueren die "Ponte dei salti", die bekannte „Römerbrücke“.

8. Tag, Sa., 23. März

Heimreise

Nach Lust und Laune entweder durch den Gotthard oder via Centovalli Domodossola Brig.

Änderungen vorbehalten

Bilder: Markus und Ruth Wyss

Weitere Informationen:

www.stetsunterwegs.ch

